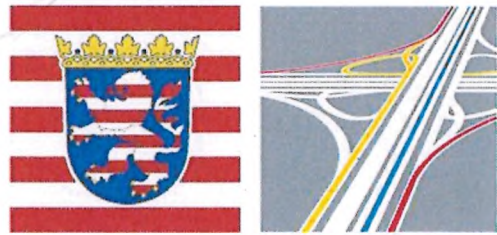


- **Hessen Mobil**
- **Straßen- und Verkehrsmanagement**
-
-
-

HESSEN



L3452 Brücke Gräveneck

Landschaftspflegerischer Begleitplan (Leistungsphasen 1 bis 5)

Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation Bilanzierung nach hessischer Kompensationsverordnung

Datum 10.10.2014

2. Planänderung

3	Einarbeitung der Ergebnisse der Plausibilitätskontrolle 2023 und der Vermeidungsmaßnahmen i. Z. m. LRT 6510	5.2024	PB 13.3.02 Wi
2	Einarbeitung des geänderten Bauwerksentwurfs	8.2023	PB 13.3.02 Wi
1	Einarbeitung des geänderten Abrisskonzepts für das bestehende Brückenbauwerk	6.2022	PB 13.3.02 Wi
Nr.:	Art der Änderung.	Datum:	Zeichen:

<p>Aufgestellt: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Schüttler</u></p> <p>Marburg, den 18.05.2015</p>	<p>Geprüft: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Runde</u></p> <p>Marburg, den 18.05.2015</p>
<p>Nachrichtliche Unterlage Nr. 9.3b zum Planfeststellungsbeschluss vom 19.11.2024 Az. VI 1-061-k-08-2508#003 Wiesbaden, den 20.11.2024 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum Abt. VI Im Auftrag</p> <p>Bauoberrätin</p>	<p>Genehmigt: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Dr.-Ing. Fischer</u></p> <p>Marburg, den 18.05.2015</p>

Biologin





PROJEKTLEITUNG

Dipl.-Biol. Annette Möller

Hüttenberg-Weidenhausen den 01.09.2014

BIOLOGISCHE PLANUNGSGEMEINSCHAFT



Dipl.-Biol. Annette Möller

Am Tripp 3

35625 Hüttenberg

info@bpg-moeller.de

.....
(Annette Möller, Diplom-Biologin)

BEARBEITUNG:

DIPL.-BIOL. ANNETTE MÖLLER

(LBP, Artenschutz, Haselmaus,
Reptilien, Tagfalter- u. Widderchen,
Heuschrecken, Libellen)

Dipl.-Biol. Axel Weige,
Dipl.-Biol. Matthias Korn (Fledermäuse)

DIPL. ING. AGR. ANDREA MALKMUS
(LBP, Flora und Vegetation)

DIPL.-BIOL. CELIA NITARDY (Limnologie)

DR. REINHARD PATRZICH (Vögel)

DIPL.-BIOL. FRANK PÄTZOLD (Fische)

DIGITALISIERUNG:

Dipl.-Biol. Heike Ostendorf

Dipl.-Biol. Annette Möller



Vergleichende Gegenüberstellung		
Projektbezeichnung <i>L 3452 Brücke Gräveneck</i>	Vorhabenträger <i>Hessen</i>	Bezugsraum <i>Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</i> (Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal
Vermiedene Beeinträchtigung		Zugeordnete Vermeidungsmaßnahmen
<p>Beeinträchtigung von Biotopstrukturen, Tieren und Pflanzen in der Lahnaue während der Bauzeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 9T: bau- und anlagebedingter Verlust eines Vogellebensraums über- wiegend weit verbreiteter und häufiger Arten (teilweise Vermeidung durch Bauzeitenregelung) • 10T: bauzeitliche Beeinträchtigung des Lebensraums von Wasserorganismen durch Eintrag von Schwebstoffen und Veränderung der Strömungsverhältnisse • 20T: Kleinflächiger Verlust eines Vogellebensraumes • 21B: Gefährdung von Gehölzen • 27T: Betroffenheiten des Fluss-Ökosystems und der Vögel durch Sprengung der alten Lahnbrücke • 29B: Bau- und anlagebedingter Verlust von Extensivgrünland <p>Beeinträchtigung des Bodens</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12Bo: bauzeitliche Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Versiegelung und Verdichtung im Bereich von Baufeldern und Lagerflächen (34.550 m²) <p>Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes</p> <ul style="list-style-type: none"> • 28B: Bauzeitliche Beeinträchtigung von Gewässern 		<p>Ziel: Vermeidung von Beeinträchtigungen von Pflanzen und Tieren während der Bauzeit</p> <p>1V: Bauzeitenregelung 2V: Schutz von Gehölzbeständen während der Bauphase durch Schutzzäune 3V: Schutz des Oberbodens während und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase 14V: Bauzeitenregelung bei der Sprengung der alten Lahnbrücke 15V: Zurückschneiden von Ufergehölzen 22V: Schutz von Gewässern während der Bauphase 23V_{FFH}: Verlagerung und Erhalt von Extensivgrünland (LRT°6510) 24V_{FFH}: Schutz von Extensivgrünland während der Bauphase</p>
Verbleibende Konflikte		Ziele des Maßnahmenkonzeptes
<p>Verlust von Biotopstrukturen durch bau- und anlagenbedingte Flächenbeanspruchung. Bau- und anlagebedingte Verluste von Teilbereichen von Vogellebensräumen. Baubedingte Beeinträchtigung der Lahn durch Abbruch (Sprengung) des alten Brückenbauwerks</p> <p>Nettoneuversiegelung (die Nettoneuversiegelung berechnet sich aus den versiegelten Flächen der KV-Codes 10.510+10.530 nach dem Eingriff minus der versiegelten Flächen der KV-Codes 10.510, 10.530 vor dem Eingriff.) von ca. 0,1475 ha Infiltrationsfläche. Verlust von klimawirksamen Gehölzen</p>		<p>Das Maßnahmenkonzept hat die funktionsspezifische Kompensation der Beeinträchtigungen für Biotoptypen, Pflanzen, Tiere, Böden, Wasserhaushalt, Klima und Luft sowie Landschaftsbild und den Erholungswert der Landschaft zum Ziel.</p> <p>Im Einzelnen werden Ufergehölze, Frischwiesen und Laubwälder mit gestuften Waldrandbereichen neu angelegt.</p> <p>Das Bauwerk wird durch die Entwicklung von Gras- und Krautfluren und Gehölzentwicklung in die Landschaft eingebunden.</p> <p>Durch den Rückbau der bestehenden Strecke stehen Flächen für Entsiegelung und Entwicklung von Ufergehölzen, Uferhochstauden und Auegrünland zur Verfügung.</p> <p>Teilweise werden entsiegelte Flächen zur Entwicklung von Waldinnensäumen genutzt.</p>



Vergleichende Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum
L 3452 Brücke Gräveneck	Hessen	Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen	(Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal
<p>Bauzeitlich bedingte Beeinträchtigung von zur Freiraumerholung genutzten Campingplatzflächen. Bauzeitliche Beeinträchtigung des Kanutourismus auf der Lahn</p> <p>Beeinträchtigung des Landschaftsbildes aufgrund der veränderten Raumwirkung des neuen Bauwerkes auf Flächen der freiraumgebundenen Erholung und Verlust von prägenden Vegetations- und Strukturelementen.</p>		<p>Künstliche Aufschüttungen in der Aue werden rückgebaut und zu Grünland entwickelt. Bauzeitlich beanspruchte Flächen werden wiederhergestellt. Entlang des Lahnufers wird ein Gewässerrandstreifen mit Ufergehölzen und Uferstauden entwickelt. Gehölzpflanzungen schaffen Ersatzlebensräume für weit verbreitete Vogelarten. Eine Versickerungsmulde wird für Röhrichtentwicklung genutzt. Gehölze, Gewässer, Weidegrünland, Grünlandeinsaat und Ruderalfluren werden wiederhergestellt. Siedlungsflächen (Wege, Rasenflächen, begrünte Flächen) werden wiederhergestellt. Die nicht vermeidbare Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die veränderten Sichtbeziehungen im Talraum, der für die freiraumgebundene Erholung von hoher Bedeutung ist, wird durch Ersatzzahlungen kompensiert.</p>	
Betroffene maßgebliche Funktion	betroffene Funktionen in m²	zugeordnete Einzelmaßnahmen / Maßnahmenkomplexe	Maßnahmenumfang in m²
<p><u>Tiere und Pflanzen</u></p> <p>Verlust von Biotopstrukturen in der Lahnaue durch bau- und anlagenbedingte Flächenbeanspruchung</p> <p>1B: bau- und anlagebedingter Verlust von Waldflächen</p> <p>7B: bauzeitliche Beeinträchtigung eines vorbelasteten Waldrandes</p> <p>2B: bau- und anlagebedingter Verlust von Gehölzen der offenen Landschaft</p> <p>9T: bau- und anlagebedingter Verlust eines Vogellebensraums überwiegend weit verbreiteter und häufiger Arten</p> <p>3B: bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung der Lahn mit Uferzonen im FFH-Gebiet 5515-303 - "Lahntal und seine Hänge"</p>	<p>35.333 m²</p> <p>4.897 m²</p> <p>n.q.</p> <p>2.933 m²</p> <p>n.q.</p> <p>n.q.</p>	<p>Kompensations-/Wiederherstellungsmaßnahmen:</p> <p>Ziel: Wiederherstellung der beanspruchten Strukturen</p> <p>vorgesehene Maßnahmen (4A bis 23A):</p> <p>13A: Wiederherstellung und Neuanlage von Laubwäldern</p> <p>8A: Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Landschaftsrasenansaat im Bereich von unterirdischen Leitungen</p> <p>6A: Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzpflanzung auf Landschaftsrasenansaat (552 + 704 m²)</p> <p>16A: Wiederherstellung von Gehölzen</p> <p>5A: Landschaftsgerechte Einbindung der Versickerungsmulde durch Röhrichtpflanzung und Landschaftsrasenansaat (29 + 98 m²)</p>	<p>4.479 m²</p> <p>693 m²</p> <p>1.256 m²</p> <p>713 m²</p> <p>127 m²</p>



Vergleichende Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
L 3452 Brücke Gräveneck	Hessen	Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen	
		(Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal	
Betroffene maßgebliche Funktion	betroffene Funktionen in m²	zugeordnete Einzelmaßnahmen / Maßnahmenkomplexe	Maßnahmenumfang in m²
6B: bauzeitlicher Verlust des Ufergehölzsaums	304 m ²	(7A: Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche) 11A: Wiederherstellung und Neuanlage von Ufergehölzen (348 + 667 m ²)	(Fläche Teil von 11A) 1.015 m ²
4B: bau- und anlagebedingter Verlust von Intensivgrünland	2.909 m ²	9A: Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue 10A: Dammbtrag und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue	399 m ² 2.155 m ²
5B: bauzeitliche Beanspruchung von Intensivgrünland	9.997 m ²	12A: Wiederherstellung und Neuanlage von Frischwiesen	9.997 m ²
		1 E Naturnahe Umgestaltung des Kerkerbachs	n.q.
8B: bau- und anlagebedingter Verlust von Straßenrändern	1.284 m ²	4A: Landschaftsrasenansaat auf neuen Straßen- und Wegeböschungen	4.551 m ²
22B: bauzeitlicher Verlust von Weiden	495 m ²	18A: Wiederherstellung von Weidegrünland	472 m ²
23B: bau- und anlagebedingter Verlust einer Grünlandeinsaat	3.322 m ²	19A: Wiederherstellung von Grünlandeinsaat	2.733 m ²
24B: bau- und anlagebedingter Verlust Ruderalfluren	7.458 m ²	20A: Wiederherstellung von Ruderalfluren	1.413 m ²
25L: bau- und anlagenbedingter Verlust von Siedlungsflächen (Campingplatz, Hausgärten, Grünweg)	1.682 m ²	21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen	1.529 m ²
		1 E Naturnahe Umgestaltung des Kerkerbachs	n.q.
28B: Bauzeitliche Beeinträchtigung von Gewässern	52 m ²	17A: Wiederherstellung von Gewässern	52 m ² 31.584 m²



Vergleichende Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
L 3452 Brücke Gräveneck	Hessen Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen	(Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal	
Betroffene maßgebliche Funktion	betroffene Funktionen in m²	zugeordnete Einzelmaßnahmen / Maßnahmenkomplexe	Maßnahmenumfang in m²
<p><u>Boden</u></p> <p>Verlust von Bodenfunktionen in der Lahnaue</p> <p>11Bo: anagedingter Bodenverlust durch Neuanlage des Straßenkörpers (ist nicht aus der KV-Bilanzierung zu entnehmen)</p> <p>13Bo: anlagebedingte Beeinträchtigung der Bodenfunktion im Bereich von Straßenböschungen und Entwässerungsmulden (ist nicht aus der KV-Bilanzierung zu entnehmen)</p>	<p>8.982 m²</p> <p>4.332 m²</p> <p>4.650m²</p>	<p>Kompensationsmaßnahmen:</p> <p><u>Ziel:</u> Vermeidung von Beeinträchtigungen und Wiederherstellung von Bodenfunktionen</p> <p><u>vorgesehene Maßnahmen (7A bis 10A):</u></p> <p>7A: Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche (Teilbereich von 11A)</p> <p>8A: Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Landschaftsra- senansaat im Bereich von unterirdischer Leitungen</p> <p>9A: Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue</p> <p>10A: Dammbatrag und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv ge- nutzten Frischwiesen in der Aue</p>	<p>746 m²</p> <p>693 m²</p> <p>399 m²</p> <p>2.155 m²</p> <p><u>3.993 m²</u></p>



Vergleichende Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung <i>L 3452 Brücke Gräveneck</i>	Vorhabenträger <i>Hessen Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</i>		Bezugsraum <i>(Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal</i>
Betroffene maßgebliche Funktion	betroffene Funktionen in m ²	zugeordnete Einzelmaßnahmen / Maßnahmenkomplexe	Maßnahmen- umfang in m ²
<p><u>Wasser</u></p> <p>Beeinträchtigung der Lahn durch Sprengung der Brücke</p> <p>14W: Beeinträchtigung des Abflussverhaltens der Lahn durch bauzeitliche Veränderung (Sprengung der alten Brücke)</p>	<u>n.g.</u>	<p>Kompensationsmaßnahmen:</p> <p>Ziel: Vermeidung von Beeinträchtigungen und Wiederherstellung von Gewässerstrukturen nach Sprengung der Brücke und Abschluss der Bauarbeiten</p> <p>vorgesehene Maßnahmen (7A, 17A, 1E):</p> <p>7A: Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche</p> <p>17A: Wiederherstellung von Gewässern</p>	<u>n.g.</u>
<p><u>Klima / Luft</u></p> <p>Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen durch bau- und anlagenbedingte Flächenbeanspruchung</p> <p>15K: bau- und anlagebedingter Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen</p>	<p><u>8.134 m²</u></p> <p>8.134 m²</p>	<p>Kompensations-/Wiederherstellungsmaßnahmen:</p> <p>Ziel: Wiederherstellung der bauzeitlich beanspruchten Strukturen</p> <p>vorgesehene Maßnahmen (6A, 13A und 16A):</p> <p>13A: Wiederherstellung und Neuanlage von Laubwäldern</p> <p>6A: Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzpflanzung auf Landschaftsrassenansaat</p> <p>16A: Wiederherstellung von Gehölzen</p>	<p>4.479 m²</p> <p>552 m² von 1.256 m²</p> <p>713 m²</p> <p><u>5.744 m²</u></p>



Vergleichende Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung <i>L 3452 Brücke Gräveneck</i>	Vorhabenträger <i>Hessen Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</i>		Bezugsraum <i>(Teil-)Landschaftsraum: Weilburger Lahntal</i>
Betroffene maßgebliche Funktion	betroffene Funktionen in m²	zugeordnete Einzelmaßnahmen / Maßnahmenkomplexe	Maßnahmenumfang in m²
<p><u>Landschaftsbild / Erholungswert</u></p> <p>Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes der Lahnaue durch das neue Brückenbauwerk</p> <p>26L: Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes der Lahnaue durch das neue Brückenbauwerk</p> <p>25L: bau- und anlagenbedingter Verlust von Siedlungsflächen (Campingplatz, Hausgärten, Grünweg,)</p> <p>16L: baubedingte Belastung Beeinträchtigung des Kanu-Tourismus auf der Lahn</p> <p>17L: bauzeitliche Beeinträchtigung des Lahntalradwegs</p> <p>18L: Verlust einer historischen Wegebeziehung zwischen Gräveneck und der Zippsmühle</p> <p>19L: bauzeitliche Belastung eines naherholungsrelevanten Raums (Campingplatz)</p>	n.q.	<p>Kompensations-/Wiederherstellungsmaßnahmen:</p> <p><u>Ziel:</u> Wiederherstellung und Neugestaltung der Landschaft</p> <p><u>vorgesehene Maßnahmen (4A, 6A, 7A, 12A und 21A):</u></p> <p>6A: Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzpflanzung auf Landschaftsrassenansaat</p> <p>7A: Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche</p> <p>21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen</p> <p>4A: Landschaftsrassenansaat auf neuen Straßen- und Wegeböschungen</p> <p>12A: Wiederherstellung und Neuanlage von Frischwiesen</p> <p>Ausweisung von Umleitungsstrecken</p>	n.q.



Ermittlung der Abgabe nach § 6b des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) und der Kompensationsverordnung (KV)

Bez. der Maßnahme, Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück

L 3452 Grävneek - Bauwerkserneuerung

Nutzungstyp nach Anlage 3 KV		WP /qm	Fläche je Nutzungstyp in qm				Biotopwert		Differenz			
Typ-Nr.	Bezeichnung		vorher		nachher		vorher		nachher			
Sp. 1	2	3	4	5	6	7	Sp. 3 x Sp. 4		Sp. 3 x Sp. 6		Sp. 8 - Sp. 10	
8	9	10	11	12	13							
Bitte gliedern in:		Eigene Blätter für : Zusatzbewertung, getrennte Ersatzmaßnahmen	Übertrag von Blatt:									
1. Bestand												
2. Zustand nach Ausgleich												
1. Bestand vor Eingriff												
01.114 (B)	Buchenmischwald (forstlich überformt)	41	1058		0		43378		0		43378	
01.122 (B)	Eichenmischwälder (forstlich überformt)	41	3839		0		157399		0		157399	
02.100 B	Trockene bis frische, saure voll entwickelte Gebüsche, Hecken und Säume heimischer Arten	36	1181		0		42516		0		42516	
04.110	Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum Verlust von 16 Bäumen mit einer Trauffläche von 5 m ²	31	80		0		2480		0		2480	
	Flächenkorrektur Einzelbäume		-80		0		0		0		0	
04.400 B	Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht	50	304		0		15200		0		15200	
04.600 B	Feldgehölze (Baumhecke), großflächig	56	1672		0		93632		0		93632	
05.215	sommertrockene Bäche	47	44		0		2068		0		2068	
05.250	begradigte und ausgebaute Bäche	23	8		0		184		0		184	
06.210	Extensiv genutzte Weiden	36	495		0		17820		0		17820	
06.310 (B)	Extensiv genutzte Frischwiesen (LRT 6510)	44	1748				76912				76912	
06.320 (B)	Intensiv genutzte Frischwiesen	27	12906		0		348462		0		348462	
06.920	Grünlandesaat, Grasäcker mit Weidelgras etc.	16	3322		0		53152		0		53152	
09.160	Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen), intensiv gepflegt, artenarm	13	1284		0		16692		0		16692	
09.210 B	ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte	39	3181		0		124059		0		124059	
09.211	ausdauernde Ruderalfluren, nitropil	23	4277		0		98371		0		98371	
10.510	sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.	3	5888		0		17664		0		17664	
Summe/Übertrag nach Blatt 2			-39459	41207	0		4033077	1109989	0		4033077	1109989

Flächenbilanz

	Übertrag von Blatt 1		39495	41207	0		1033077	1109989	0		1033077	1109989
Flächenbilanz	10.530	Schotter-, Kies- und Sandwege, -plätze und andere wasserdurchlässige Befestigungen, sowie Versiegelungen, deren Wasserabfluss versickert wird	6	1614	0		9684		0		9684	
	10.610 (B)	bewachsene Feldwege	21	650	0		13650		0		13650	
	11.213	Campingplatz	10	689	0		6890		0		6890	
	11.222 B	Arten- und strukturreiche Hausgärten	25	268	0		6700		0		6700	
	11.224	Intensivrasen (z.B. in Sportanlagen)	10	75	0		750		0		750	
		2. Zustand nach Ausgleich / Ersatz					0		0		0	
	01.117	Buchenaufforstungen vor Kronenschluss 13 A : Wiederherstellung und Neuanlage von Laubwäldern	33		4479		0		147807		-147807	
	02.400	Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), Neuanlage Feldgehölze 6 A : Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzanzpflanzung und Landschaftsrassenansaat	27		552		0		14904		-14904	
		16 A : Wiederherstellung von Gehölzen	27		713		0		19251		-19251	
	05.250	begradigte und ausgebaute Bäche 17 A : Wiederherstellung von Gewässern	23		52		0		1196		-1196	
	05.430	Andere Röhrichte 5 A : Landschaftsgerechte Einbindung der Ver-sickerungsmulde durch Röhrichtpflanzung und Landschaftsrassenansaat	53		29		0		1537		-1537	
	06.120 (B)	Nährstoffreiche Feuchtwiesen 11 A : Ausweisung eines Gewässerrandstreifens, Anlage eines Strukturgrabens, Landschaftsrassenansaat und Initialpflanzung von Ufergehölzen	47		667		0		31349		-31349	
	06.210	extensiv genutzte Weiden 18 A : Wiederherstellung von Weidegrünland	36		472		0		16992		-16992	
	06.310(B)	Extensiv genutzte Frischwiesen 23VFFH Verlagerung/Erhalt von LRT 6510	44		1748		0		76912		-76912	
	06.320 (B)	Intensiv genutzte Frischwiesen 9 A : Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue	27		399		0		10773		-10773	



	10 A: Dammbatrag und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue	27			2155		0		58185		-58185	
	Summe/Übertrag nach Blatt 3		-12755	44503	-9518	11266	1070751	1147663	301994	378906	768757	

	Übertrag von Blatt 2		-12755	44503	-9518	11266	1070751	1147663	301994	378906	768757	
Flächenbilanz	06.320	12 A: Wiederherstellung und Neuanlage von Frischwiesen	27			9997	0		269919		-269919	
	06.930	naturnahe Grünlandeinsaat (Kräuterwiese), Ansaaten des Landschaftsbaus	21				0		0		0	
		4 A: Landschaftsrassenansaat auf neuen Straßen- und Wegeböschungen	21			4551	0		95571		-95571	
		5 A: Landschaftsgerechte Einbindung der Versickerungsmulde durch Röhrichtpflanzung und Landschaftsrassenansaat	21			98	0		2058		-2058	
		6 A: Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzanpflanzung und Landschaftsrassenansaat	21			704	0		14784		-14784	
		7 A: Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche					0		0		0	
		8 A: Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Landschaftsrassenansaat im Bereich von unterirdischen Leitungen	21			693	0		14553		-14553	
		11 A: Ausweisung eines Gewässerrandstreifens, Anlage eines Strukturgrabens, Landschaftsrassenansaat und Initialpflanzung von Ufergehölzen	21			348	0		7308		-7308	
		19A: Wiederherstellung von Grünlandeinsaat	21			2733	0		57393		-57393	
		20A: Wiederherstellung von Ruderalfluren	21			1413	0		29673		-29673	
	09.160	Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen), intensiv gepflegt, artenarm	13			278	0		3614		-3614	
	10.510	sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.	3			6677	0		20031		-20031	
	10.530	Schotter-, Kies- und Sandwege, -plätze und andere wasserdurchlässige Befestigungen, sowie Versiegelungen, deren Wasserabfluss versickert wird	6			2213	0		13278		-13278	
	21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen	6			87	0		522		-522		



10.540	Befestigte oder begrünte Flächen, (Rasenpflaster, Rasengittersteine o.ä.) Bankette	7			1169		0		8183		-8183
10.610	bewachsene Feldwege Wirtschaftsweg	21			834		0		17514		-17514
Summe/Übertrag nach Blatt 4					42755 44503	41313 43061	1070751 1147663	956395 933307			214356

Flächenbilanz	Übertrag von Blatt 3				42755 44503	41313 43061	1070751 1147663	956395 933307			214356
	11.213	Campingplatz 21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen	10			1167	0		11670		-11670
	11.222 B	Arten- und strukturreiche Hausgärten 21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen	25			214	0		5350		-5350
	11.224	Intensivrasen (z.B. in Sportanlagen) 21A: Wiederherstellung von Siedlungsflächen	10			61	0		610		-610
Summe/ Übertrag nach Blatt Nr _____					42755 44503	42755 44503	1070751 1147663	874025 950937			196726

Zusatzbewertung (Siehe Blatt Nr.:)										
Zusatzbewertung (Siehe Blatt Nr.:)										
Anrechenbare Ersatzmaßnahme (Siehe Blatt Nr _____)										
Summe										196726
							Auf dem letzten Blatt: Umrechnung in EURO	x Kostenindex	0,35 EUR	
Ort, Datum und Ihre Unterschrift für die Richtigkeit der Angaben										68854
							Ersatzgeld für die Überspannung durch die Brücke (1m ² = 1 euro) (Fläche der neuen Brücke - Fläche der alten Lahnbrücke) 1730 m ² - 880 m ²			850
							Summe EURO			69.704
Die grauen Felder werden von der Naturschutzbehörde benötigt, bitte nicht beschriften!										EURO Abgabe

Das Defizit von 196.726 WP (69.704,00 €) wird mittels der externen Maßnahme 1 E Naturnahe Umgestaltung des Kerkerbachs auf Basis der tatsächlich entstandenen Baukosten kompensiert. (geschätzte Kosten 80.000 Euro, Nachbilanzierung nach Baudurchführung) 850,00 € Ersatzzahlung werden für Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Überspannung der Brücke geleistet.